

179/257 1761 August 3., Engelberg

Schreiben von Ildefons Moos an Beat Fidel Zurlauben über Manuskripte in der Bibliothek des Klosters Engelberg und die katholische Gelehrtenrepublik

B Ildefons Moos, Subprior des Klosters Engelberg, bestätigt dem Adressaten¹, der zurzeit alle Manuskripte Tschudis aus der Klosterbibliothek bei sich hat, den Erhalt von zwei zurückgesandten Quellenwerken². Es werden keine weiteren Originale aus Grepplang benötigt. Die Klöster St. Gallen, Muri und Einsiedeln werden von den Studien des Adressaten ebenso profitieren, wie die gesamte katholische Gelehrtenrepublik («la republique litteraire catholique»).

¹ Beat Fidel Zurlauben. Ermittelt aufgrund der Korrespondenz über Manuskripte im Archiv des Klosters Engelberg, die zwischen März 1761 und Januar 1762 entstanden ist (s. z.B. AH 181/63).

² Urbar des Hauses Österreich; Genealogie des Hauses Österreich.

AH 179, Bl. 540 • Bl. 540^v leer.
Original, in französischer Sprache.
